



öffentlich

**Betreff:**

Weihnachtsmarkt in der Potsdamer Innenstadt

Erstellungsdatum 28.05.2003

Eingang 902:

**Einreicher:**

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept für den zukünftigen Weihnachtsmarkt der Potsdamer Innenstadt erarbeiten zu lassen und dieses der Stadtverordnetenversammlung im April 2000 zur Kenntnis zu geben.

Bei der Erarbeitung sind neben den einschlägigen Ämtern der Stadtverwaltung die betroffenen Interessenverbände mit ihren bisherigen Erfahrungen und den sich hieraus ergebenden Vorschlägen zu beteiligen.

Ziel soll es sein, einen Weihnachtsmarkt zu etablieren, der zur Tradition wird, und der sowohl Potsdamer wie Touristen und Besucher anzieht, und der die Stadtverwaltung auf eine helfende Rolle beschränkt.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Nach den völlig unbefriedigenden Weihnachtsmärkten einer Berliner Firma haben erstmals im Jahr 1996 die Gewerbetreibenden der Innenstadt den Weihnachtsmarkt mit Unterstützung der Stadt in eigener Regie übernommen. Dabei war nicht zu erwarten, dass diesen schwachen Kräften trotz hohem Engagement gleich auf Anhieb der große Wurf gelingt. Es ist jedoch festzustellen, dass der Markt von Jahr zu Jahr besser gestaltet wird, und von der Mehrheit der Potsdamer und der auswärtigen Besucher angenommen wird. Trotzdem bleibt noch einiges zu tun, um die Qualität des Angebots und das äußere Bild zu verbessern. Kritik ist berechtigt, kommt aber leider oft von Gewerbetreibenden der Innenstadt oder Anwohnern, die sich in der Vergangenheit nie aktiv beteiligt haben. Darüber hinaus ist zu bedenken, dass es Jahre braucht, bis ein derartiger Markt eine rundum befriedigende Angelegenheit wird. Auch der berühmte Christkindl-Markt in Nürnberg brauchte seine Zeit. Unter den Interessenverbänden sollten u.a. vertreten sein: Holländisches Viertel, AG City, Einzelhandelsverband Potsdam, Wilhelmgalerie, Brandenburgischer Schaustellerverband, Verein Kulturstadt Potsdam.